



Presseinformation

Nr. 80/2010 Kiel, 11. Juni 2010

Innenstadtentwicklung

Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen
Ratsfrau

Schloßstraße in einer Abwärtsspirale

Zur negativen Entwicklung in der Schloßstraße erklären der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion, Helmut Landsiedel und die stellvertretende Vorsitzende, Christina Musculus-Stahnke:

„Die Schloßstraße befindet sich in einer bedauerlichen Abwärtsspirale, aus der nur mit Hilfe privater Investitionen ein Ausweg gefunden werden kann.

Diese Entwicklung zeigt sehr deutlich, wie fahrlässig die Entscheidung von Rot-Grün war, einen namhaften Investor wie ECE vom Hof zu jagen und die nördliche Altstadt so ohne Not einer nachhaltigen Entwicklungsperspektive zu berauben. Der vom Förderkreis Kieler Altstadt erhobenen Forderung, weiter mit diesem Projektentwickler zu reden, um nach einer tragbaren Lösung zur Ertüchtigung der nördlichen Innenstadt zu suchen, ist daher nur zuzustimmen.

Es hat sich zudem als Fehler herausgestellt, dass Rot-Grün den Fokus auf eine - sehr unwahrscheinliche - Gesamtlösung für den Bereich Karstadt/LEIK gelenkt hat. Inzwischen schraubten die Mehrheitsfraktionen ihre eigenen Erwartungen sogar noch weiter nach unten, indem sie eine Lösung begrüßten, die nicht einmal mehr den Karstadt/LEIK-Bereich in Gänze umfasst. Es wird sich zeigen, dass die vorgesehene „Geschäftshauslösung“ für die Karstadt-Immobilie kaum dazu geeignet ist, die nördliche Innenstadt nachhaltig zu stärken und den Einzelhandelsstandort Kiel in nennenswertem Umfang zu attraktivieren. Die Mehrheitsfraktionen haben es leider verstanden, das Altstadt-Potenzial auf eine Minimallösung einzudampfen.

Unter diesen Rahmenbedingungen wird sehr schwer - wenn nicht sogar unmöglich - sein, die Entwicklung der nördlichen Innenstadt im Allgemeinen und die Perspektive der Schloßstraße im Besonderen nachhaltig zu verbessern.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer